

Inhaltsverzeichnis

15.11.2011 Sitzung des Umweltausschusses

Sitzungsdokumente

Einladung Ausschüsse
Niederschrift UmweltA 27.09.2011 ö

Vorlagendokumente / Antragsdokumente

Top Ö 6	Mitteilung betr. Herbizideinsatz in Rösberg Vorlage ohne Beschluss	Vorlage: 461/2011-SUA
Top Ö 7	Mitteilung betr. Fällung von drei Bäumen auf dem Friedhof in Walberberg Vorlage ohne Beschluss	Vorlage: 477/2011-SUA

Einladung



Sitzung Nr.	55/2011
UmweltA Nr.	7/2011

An die Mitglieder
des **Umweltausschusses**
der Stadt Bornheim

Bornheim, den 28.10.2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur nächsten Sitzung des **Umweltausschusses** der Stadt Bornheim lade ich Sie herzlich ein.

Die Sitzung findet am **Dienstag, 15.11.2011, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2**, statt.

Die Tagesordnung habe ich im Benehmen mit dem Bürgermeister wie folgt festgesetzt:

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 45/2011 vom 27.09.2011	
5	Umsetzungsfahrplan zur Wasserrahmenrichtlinie im linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis und Bonn	462/2011-SUA
6	Mitteilung betr. Herbizideinsatz in Rösberg	461/2011-SUA
7	Mitteilung betr. Fällung von drei Bäumen auf dem Friedhof in Walberberg	477/2011-SUA
8	Mitteilung betr. Fairtrade-Stadt Bornheim	496/2011-SUA
9	Mitteilungen mündlich	
10	Anfragen mündlich	

Mit freundlichen Grüßen

Gezeichnet: Matthias Wingenbach
(Vorsitzender)

beglaubigt:


(Stadtoberamtsrat)

Niederschrift



Sitzung des **Umweltausschusses** der Stadt Bornheim am Donnerstag, **27.09.2011**, 18:00 Uhr, im Raum 904 des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2

X	Öffentliche Sitzung
	Nicht-öffentliche Sitzung

Sitzung Nr.	45/2011
UmweltA Nr.	6/2011

Anwesende

Bürgermeister

Henseler, Wolfgang Bürgermeister

Vorsitzender

Wingenbach, Matthias CDU-Fraktion

Mitglieder

Gruneberg, Julia SPD-Fraktion
Helmes, Hildegard Therese CDU-Fraktion
Jaritz, Karin SPD-Fraktion
Klein, Stefan FDP-Fraktion
Kuhn, Arnd Jürgen Dr. Bündnis90/Grüne
Kuhnert, Uwe CDU-Fraktion
Marx, Bernd Bündnis90/Grüne
Paulsen, Michael CDU-Fraktion
Urfey, Josef SPD-Fraktion

stv. Mitglieder

Geuer, Theo CDU-Fraktion

Verwaltungsvertreter

Paulus, Wolfgang Dr.

Schriftführerin

Altaner, Petra

Nicht anwesend (entschuldigt)

Müller, Heinz UWG/Forum-Fraktion
Raaf, André CDU-Fraktion

Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 37/2011 vom 20.07.2011	
5	Vorstellung der Bewirtschaftung des Bornheimer Waldes mit Waldbe- gang	347/2011-SUA
6	Aufgaben und Zuständigkeiten der Forstbetriebsgemeinschaft Born- heim	348/2011-SUA

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
7	Life+ Projekt Villewälder	349/2011-SUA
8	Bebauungsplan Ro 20 in der Ortschaft Roisdorf; Ergebnis der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung; Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit	345/2011-7
9	Mitteilung betr. Natur-Kultur-Pfad Rheinschiene	350/2011-SUA
10	Mitteilungen mündlich	
11	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

AV Matthias Wingenbach eröffnet die Sitzung des Umweltausschusses der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Umweltausschuss beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:
TOP 1 – 11.

	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	

VA Altaner ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
----------	---	--

Es wurde kein Ausschussmitglied verpflichtet.

3	Einwohnerfragestunde	
----------	-----------------------------	--

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Fragen vorliegen.

4	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 37/2011 vom 20.07.2011	
----------	--	--

Beschluss:

Der Umweltausschuss erhebt gegen den Inhalt der Niederschrift über die Sitzung Nr. 37/2011 vom 20.07.2011 keine Einwände.

- Einstimmig -

5	Vorstellung der Bewirtschaftung des Bornheimer Waldes mit Waldbegang	347/2011-SUA
----------	---	---------------------

Beschluss:

Der Umweltausschuss nimmt Kenntnis von den Ausführungen.

- Einstimmig -

6	Aufgaben und Zuständigkeiten der Forstbetriebsgemeinschaft Bornheim	348/2011-SUA
----------	--	---------------------

Beschluss:

Der Umweltausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

- Einstimmig -

7	Life+ Projekt Vilewälder	349/2011-SUA
----------	---------------------------------	---------------------

Beschluss:

Der Umweltausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

- Einstimmig -

8	Bebauungsplan Ro 20 in der Ortschaft Roisdorf; Ergebnis der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung; Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit	345/2011-7
----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Umweltausschuss empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt,

1. zu den Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB sowie der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) BauGB zum Entwurf des Bebauungsplanes Ro 20 die folgenden Stellungnahmen,
2. das Plangebiet im Bereich der Straßenverkehrsfläche Rosental um kleine Teile der Flurstücke Nr. 121 und Nr. 518 (Gemarkung Roisdorf, Flur 24) zu erweitern,
3. den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes Ro 20 einschließlich der vorliegenden textlichen Festsetzungen sowie der vorliegenden Begründung einschließlich Umweltbericht (als Teil der Begründung) gemäß § 3 (2) BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

- Einstimmig -

9	Mitteilung betr. Natur-Kultur-Pfad Rheinschiene	350/2011-SUA
----------	--	---------------------

- Kenntnis genommen -

10	Mitteilungen mündlich	
-----------	------------------------------	--

des Herrn Dr. Paulus betr.

1. Tag der Offenen Tür der ILEK Gruppe am 15.10.2011 (Energietag 2011)
Kenntnis genommen

2. Gründungsversammlung des Projekts „Fairraid-Stadt Bornheim“ am 18.10.2011
Kenntnis genommen

3. Radweg zwischen Sechtem und Merten; Als Ausgleichsmaßnahme wurde an der Kreuzung am Gemüseweg auf einer 2500 m² großen mit 15 verschiedenen Sorten Dreiecksfläche eine Streuobstwiese angelegt. Diese soll sich als „Lebendes Obstmuseum“ entwickeln.
Kenntnis genommen

11	Anfragen mündlich	
-----------	--------------------------	--

des AM Dr. Kuhn

Was hat die Stadt Bornheim an Einnahmen für Jagdpacht?

Antwort:

Für den nächsten Ausschuss wird dazu eine Mitteilung gemacht.

des AM Klein betr. Klimabeirat

1. Kann bezüglich des Bpl. 220 C der Klimabeirat einberufen werden unter Teilnahme des Herrn Professors Schlagheck von der ILEK und des Architekten Herrn Kai Künzel aus Wachtberg, damit man mit diesen besprechen kann, wie man dort in dem Bebauungsplangebiet eine Vorbildpassivhaussiedlung für Bornheim gestalten kann?
2. Sind die Häuser energetisch von der Ausrichtung maximiert?

Antworten:

Der Klimabeirat soll sich noch dieses Jahr erstmalig treffen. Es ist noch zu klären, welche Rechtsposition dieser Beirat haben soll. Herr Prof. Schlagheck hat sich angeboten in den Klimabeirat zu kommen, wenn dies gewünscht wird. Was konkret den Bpl. Hesel anbelangt, muss gesehen werden, wie dieser entwickelt werden soll, da es sich um ein Privatgrundstück handelt.

Es bestehen aber Bedenken, an einer Stelle im Stadtgebiet eine besondere Verfahrensweise zu praktizieren und dies in einen Bpl. aufzunehmen. Auch bestehen Bedenken, einen ganz bestimmten Architekten zu nehmen, der die Stadt beraten soll.

Dass dies in allen Baugebieten künftig in unsere Überlegungen einbezogen werden soll, ist bereits Teil unseres Klimaschutzkonzeptes, welches beschlossen worden ist. Im Beirat soll besprochen werden, wie Beratungen zu leisten sind. .

von AM Geuer

1. betr. Sachstand Windräder Sechtem

Antwort:

Die FNP-Darstellung ist seit Mai wirksam. Es gibt vorgesehene Standorte. Es hat mit allen Grundstückseigentümern Gespräche gegeben. Die Firma Enercon ist dabei, intern die Unterlagen für den Antrag zusammenzustellen und das Verfahren anzugehen. Ziel soll die Antragstellung in der ersten Hälfte des nächsten Jahres sein.

An die Stadt sind eine ganze Reihe von Investoren herangetreten, die gerne ein solches Projekt mitfinanzieren wollen.

2. Ist die Firma Enercon momentan in der Planung führend?

Antwort:

Es ist zu unterscheiden, wer bauen und betreiben will und wer Interesse hat, sich an der Investition, die um die 20 Mio Euro betragen wird, finanziell zu beteiligen. Mit der Firma Enercon ist man im Gespräch, andere konkurrierende Projektentwickler haben sich seit 2 Jahren nicht mehr bei der Stadt gemeldet.

Ende der Sitzung: 19.50 Uhr

gez. Matthias Wingenbach
Vorsitz

gez. Petra Altaner
Schriftführung

Umweltausschuss	15.11.2011
-----------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	461/2011-SUA
Stand	06.10.2011

Betreff Mitteilung betr. Herbizideinsatz in Rösberg

Sachverhalt:

In der Ratssitzung am 29.09.2011 hat das RM Jaritz angefragt, ob der Verwaltung bekannt sei, dass vom Theisenkreuzweg bis zum Ende in die Felder hinein, die Landwirte großflächig ihre Felder derart mit Pestiziden behandelt haben, dass die Felder gelb/braun sind und ob dies überprüft werden könne.

Hierzu teilt der Bürgermeister mit, dass der großflächige Einsatz von Totalherbiziden auf Ackerflächen nach der Ernte und zur Saatbettbereitung eine zulässige ordnungsgemäße Bewirtschaftungsweise darstellt.

Nicht zulässig ist die nicht selten zu beobachtende "Mit"-Behandlung von Ackerrainen und Wegerändern, da es sich hier nicht um bewirtschaftete Flächen handelt. Soweit der Stadt solche Fälle bekannt werden, werden diese an die hier zuständige Landwirtschaftskammer weitergeleitet. Hierfür ist es notwendig, Ort, und Datum mitzuteilen und nach Möglichkeit Belegfotos beizufügen. Wenn Bürgerinnen und Bürger selbst solche Feststellungen machen, sollten sie sich direkt mit der Landwirtschaftskammer (LWK), Pflanzenschutzdienst, in Verbindung setzen (Telefon 0228/703-2114).

Umweltausschuss	15.11.2011
-----------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr. 477/2011-SUA

Stand 18.10.2011

Betreff Mitteilung betr. Fällung von drei Bäumen auf dem Friedhof in Walberberg**Sachverhalt**

Auf dem Friedhof in Walberberg sollen drei größere Bäume in unmittelbarer Nähe der Kirche gefällt werden. Der Stadtbetrieb Bornheim hat die Situation fachkundig untersucht und ist zu folgendem Ergebnis gekommen:

Baum Nr. 28 und 29: Amerikanische Roteiche (Quercus rubra)

Stammumfang 100 cm, Baumhöhe ca. 10m, Kronenbreite ca. 8 m,
Alter am Standort ca. 40 Jahre. Die Roteichen neigen dazu, in trockenen Jahren unverhofft gesunde Äste bis in den Starkastbereich über 10 cm Durchmesser abzuwerfen. Sie können einen Kronendurchmesser von ca. 14m, Baumhöhen bis 23 m und einen Stammumfang von ca. 210 cm erreichen.

Die Äste der Bäume ragen jetzt schon bis an das Gebäude heran, die Bäume weisen Totholz im Kronenbereich auf. Die Bäume stehen ca. 5 m vom Gebäude entfernt. Es wird empfohlen, die Bäume zu fällen und eine Ersatzpflanzung vorzunehmen.

Baum Nr. 30: Immergrüne Eiche (Quercus turneri 'pseudoturneri')

Baumhöhe ca. 20 m Kronenbreite ca. 5 m Stammumfang ca. 80 cm
Alter ca. 50 Jahre

Der Baum hat einen säulenförmigen Wuchs macht einen gesunden und vitalen Eindruck. Er steht aber mit ca. 1 m extrem nah am Kirchengebäude. Um Gebäudeschäden zu vermeiden wird empfohlen, den Baum zu fällen und eine Ersatzpflanzung vorzunehmen.

Baum Nr. 31 und 32: Hainbuche (Carpinus betulus)

Baumhöhe ca. 10 m Kronenbreite ca. 5 m Stammumfang ca. 80 cm
Alter ca. 40 Jahre

Dieser Baum steht links neben der Grabstätte der Priester. Der Baum Nr. 32 stand bis zur Umgestaltung der Priestergräber rechts der Grabstätte und wurde leider in den 90er Jahren bei der Umgestaltung entfernt.

Der Baum macht ebenfalls einen vitalen Eindruck. Hier wird empfohlen, als eine der Ersatzpflanzungen einen Hainbuchenbaum auf der rechten Seite der Grabstelle neu zu pflanzen und so wieder ein schönes Gesamtbild zu schaffen.

Der Stadtbetrieb schlägt vor, aus Verkehrssicherungsgründen und zur Vermeidung von Gebäudeschäden die Bäume 28-30 zu fällen und als Ersatzpflanzung u.a. eine zweite Hainbuche neben der Grabstätte der Priester zu ergänzen..

Inhaltsverzeichnis

55/2011, 15.11.2011, Sitzung des Umweltausschusses	1
Sitzungsdokumente	
Einladung Ausschüsse	2
Dokument (Importiert)	3
Vorlagendokumente	
TOP Ö 6 Mitteilung betr. Herbizideinsatz in Rösberg	
Vorlage ohne Beschluss 461/2011-SUA	7
TOP Ö 7 Mitteilung betr. Fällung von drei Bäumen auf dem Friedhof in Walberberg	
Vorlage ohne Beschluss 477/2011-SUA	8
Inhaltsverzeichnis	9